

Finanzausschuss Lütjenburg

11. Sitzung

Sitzung vom 1.7.2010

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.48 Uhr

gez. Treu
(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Matthias Treu	13.
2. Gunnar Diercks	14.
3. Peter Holst	15.
4. Thomas Hansen	16.
5. Siegfried Klaus	17.
6. Klaus Mattern	18.
7. Rainer Precht	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. SV Dr. Fritzenkötter
12.	3. Gemeindeführer Rau stv. Gemeindeführer König
	4. Herr Leyk / Stadt Lütjenburg Frau Plöger, Gleichstellungsbeauftragte
	5. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg

Es fehlten:		b) unentschuldigt:
a) entschuldigt:		
1.		1.
2.		2.
3.		3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Lütjenburg waren durch Einladung vom 21.6.2010 auf Donnerstag, den 1.7.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Finanzausschusses
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung des Haushaltes 2010: Kürzungen im Vermögenshaushalt
5. Resolution „Kommunale Handlungsfähigkeit sichern“
6. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Herr Precht beantragt, die Tagesordnung um den Punkt „Antrag Musicalzuschuss“ als TOP 6 zu erweitern.

- 7 dafür -

Herr Treu beantragt, im nicht öffentlichen Teil den TOP 8 „Verschiedenes“ zu ergänzen.

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 8 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Finanzausschusses

Herr Holst stellt eine Anfrage zur zeitlichen Verzögerung des Schreibens der Kommunalaufsicht des Kreises Plön. Das Schreiben datiert vom 31.3.2010 und ist erst am 15.4.2010 beim Amt Lütjenburg eingegangen.

Herr Treu vermutet, dass diese zeitliche Verzögerung aufgrund der Unterschriftsleistung des Landrates begründet ist.

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Genehmigung des Haushaltes 2010: Kürzungen im Vermögenshaushalt

Hierzu ist die Kürzungsliste als Vorlage zugegangen. Bürgermeister Ocker gibt eine kurze Erläuterung.

Herr Holst trägt vor, dass nach dem Schreiben der Kommunalaufsicht die Finanzlage der Stadt Lütjenburg als dramatisch anzusehen ist.

Die Herren Hansen und Leyk nehmen hierzu Stellung.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt die Kürzungen im Vermögenshaushalt gemäß der beigefügten Liste.

- 4 dafür, 3 dagegen -

5. Resolution „Kommunale Handlungsfähigkeit sichern“

Hierzu ist das Schreiben des Städteverbandes als Vorlage zugegangen. Die Gleichstellungsbeauftragte weist darauf hin, dass in den freien Berufen überwiegend Frauen tätig sind und verweist dabei auf entsprechende Statistiken. Sie spricht sich gegen eine Resolution aus.

Herr Hansen plädiert für die Abschaffung der Gewerbesteuer und entsprechend für die Einführung von erhöhten Umsatzsteueranteilen und spricht sich ebenfalls gegen die Resolution aus.

Auch Herr Dr. Fritzenkötter spricht sich gegen die Einführung der Gewerbesteuer für freie Berufe, insbesondere für Ärzte, aus.

Der Finanzausschuss nimmt von der Resolution des Städteverbandes Kenntnis.

- 7 dafür -

6. Antrag Musicalzuschuss

Hierzu wird eine Vorlage verteilt. Der Vorsitzende verweist auf die Beratungen im Sozialausschuss und gibt kurze Erläuterungen.

Der Vorsitzende regt an, dass ein Verwendungsnachweis auch über die Einnahmen Auskünfte geben soll.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Förderverein des Gymnasiums im HVF-Schulzentrum wird für das Musical „Storno“ ein Zuschuss in Höhe von 300,-- € im Haushaltsplan 2010 außerplanmäßig gewährt. Es ist ein Verwendungsnachweis (Einnahmen und Ausgaben) vorzulegen.

- 7 dafür -

7. Verschiedenes

- Herr Holst gibt eine persönliche Erklärung zu seinem Abstimmungsverhalten zum Tagesordnungspunkt 4 ab.
- Bürgermeister Ocker teilt mit, dass die Sicherungsmaßnahmen für den Rodelberg Kosten in Höhe von 4.000,-- € verursacht haben.
- Bürgermeister Ocker trägt vor, dass die Feuerwehr 55 Einsätze gehabt hat, davon waren 16 kostenpflichtig. Dies führt zu Einnahmen von ca. 8.000,-- €
- Bürgermeister Ocker teilt mit, dass der Finanzausschuss des Landtages am heutigen Tage über die Gewährung des Zuschusses für die MEN gGmbH beraten hat. Es ist keine Entscheidung durch den Finanzausschuss getroffen worden, da es sich um eine reine Ministerentscheidung handelt. Es soll kurzfristig eine nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung terminiert werden. Auf Nachfrage von Herrn Holst soll über eine Patronatserklärung beraten werden.
- Herr Holst stellt eine Anfrage zur Finanzierung der Drehleiter. Bürgermeister Ocker und Herr Oellermann teilen mit, dass keine neuen Erkenntnisse vorliegen. Es wird darum gebeten, den neuesten Stand zu Protokoll zu nehmen.

Ann. d. Verwaltung:

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter ist noch keine Entscheidung über den Widerspruch getroffen worden.

- Herr Oellermann teilt mit, dass die Kreisumlage von 33 % auf 35 % angehoben worden ist. Die Haushaltsmittel wurden bereits vorsorglich im Haushalt 2010 in entsprechender Höhe bereitgestellt.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Nicht öffentlich:

Protokollführer: